

Donnerstag, 27. Juli 2023, Rhein-Lahn-Zeitung, Seite 26

DM: Dabei sein ist für TGO-Duo Pluymackers und Fischbach alles



Leichtathletik: Konkurrenz erweist sich in Rostock erwartungsgemäß als zu stark

Lahnstein/Rostock. Die Freude über die Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft in Rostock war bei den beiden Lahnsteiner Leichtathleten Robin Pluymackers und Irina Fischbach bereits im Vorfeld groß. Sich mit den besten Nachwuchsathleten im Land zu messen, ist für jeden Sportler ein besonderes Erlebnis. Beide starten für die LG Rhein-Wied, der die Leichtathleten der TGO angehören.

Robin Pluymackers (U 20) hatte sich für den Lauf über 1500 Meter qualifiziert und startete im Stadion an der Kopernikusstraße im ersten von zwei Vorläufen. Unter den 23 gemeldeten Athleten platzierte sich das TGO-Talent am Ende auf Position 15. – für die Teilnahme am Finale reichte Pluymackers' Zeit von 4:08,89 Minuten erwartungsgemäß zwar

nicht gereicht. Dennoch war die Teilnahme an der Ostsee ein tolles Erlebnis für Pluymackers, der demnächst ausbildungsbedingt die Heimat verlässt und sich den Leichtathleten der LG Region Karlsruhe anschließen wird.

Irina Fischbach (ebenfalls U 20) trat derweil in Rostock sowohl als Startläuferin der Staffel über 4 x 100 Meter der LG Rhein-Wied als auch über ihre Spezialstrecke Hürden über 400 Meter an. Die Staffel, die sich aus Sprinterinnen der verschiedenen Stammvereine zusammengesetzt war, wurde mit Bestzeit 16. von 23 Staffeln.

Auch im Hürdenlauf lag die für Irina Fischbach gegen starke Konkurrenz die Finalteilnahme nicht im Bereich des Möglichen. Ihren Vorlauf bestritt die junge Lahnsteinerin engagiert, blieb aber an der vorletzten Hürde hängen und musste so das Rennen aufgeben. Auf die anfängliche Enttäuschung folgte aber bald darauf schon der Stolz es überhaupt zu diesen hochkarätigen Meisterschaften geschafft zu haben. red/stn

Irina Fischbach war in Rostock der Staffel als auch im im Hürdenlauf über 400 Meter gefordert. Foto: Dieter Lösch / LG Rhein-Wied

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.